$\hbox{\AA}12$  Solidarität und Sicherheit auf Basis des Völkerrechts: Für Frieden in Israel und Gaza

Antragsteller\*in: Hermann Kuhn (KV Bremen-Mitte)

## Änderungsantrag zu LA1

Von Zeile 95 bis 96 einfügen:

Libanon und Syrien sowie die Huthi im Jemen. Die Verteidigungsfähigkeit Israels darf von einer Einschränkung der Waffenlieferungen nicht beeinträchtigt werden.

Israel musste sich und muss sich weiterhin gegen die vom Iran gesteuerte und finanzierte "Achse des Widerstandes" verteidigen, gegen Angriffe der Hisbollah, der Huthi und des Iran. Ohne Beendigung dieser Bedrohungen kann es keinen dauerhaften Frieden im Nahen Osten geben. Der Iran muss den Bau einer Atombombe nachprüfbar aufgeben und die Aufrüstung seiner Proxis gegen Israel beenden. Die Regierung des Libanon muss bei der Entwaffnung der Hisbollah unterstützt werden.

## Begründung

Man kann die Reaktionen Israels, auch die innenpolitische Entwicklung, nicht ohne Kenntnis der Gesamtbedrohung des Landes verstehen. Sie hat sich auch nach den militärischen Erfolgen noch nicht grundsätzlich geändert.